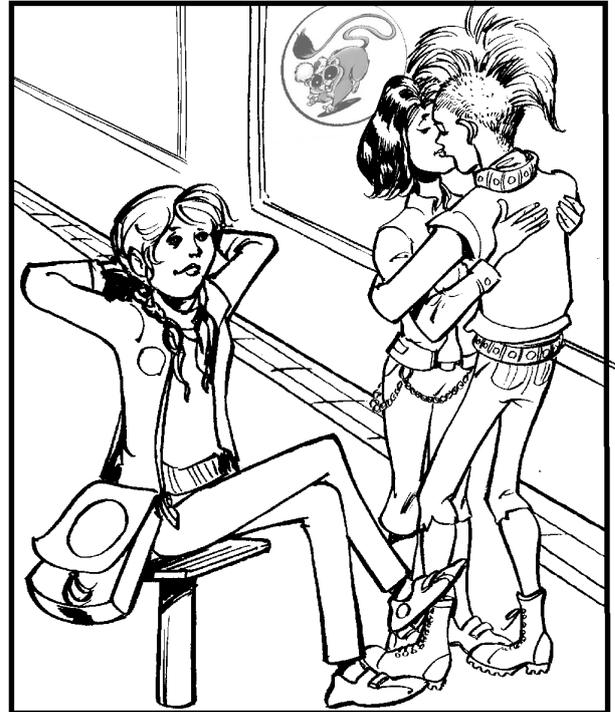




Überfall in der U-Bahn

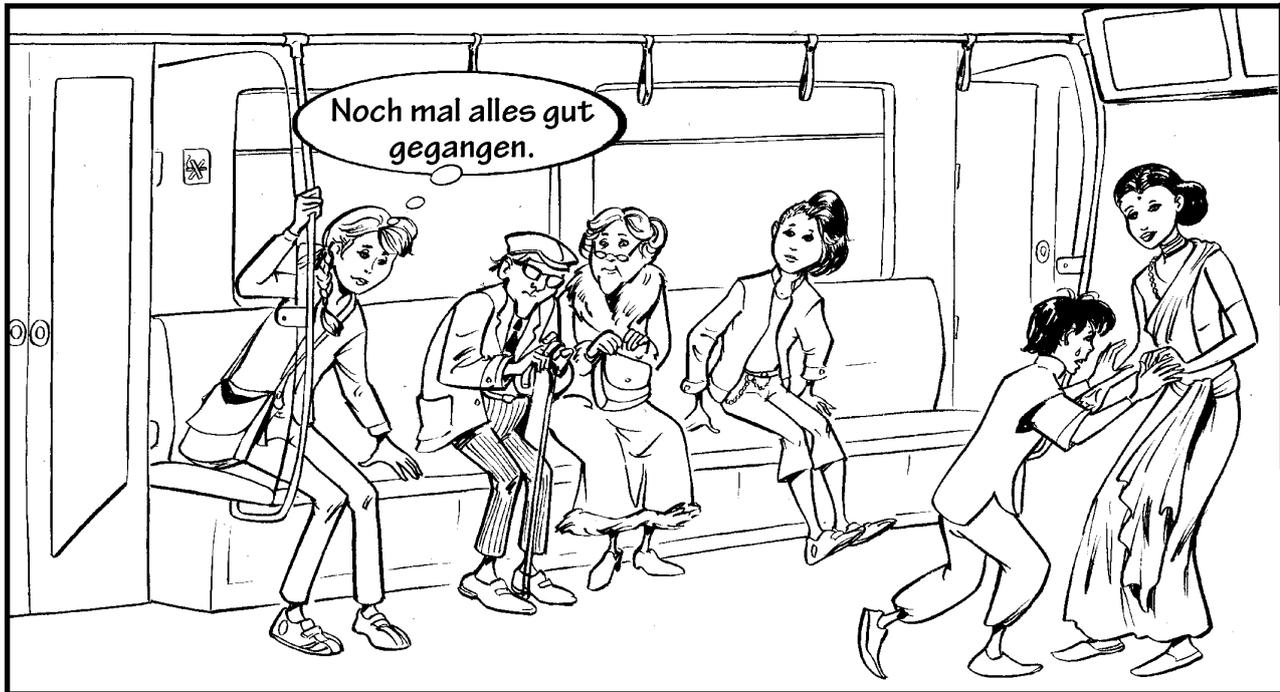


Ilka war gerne bei ihrem Vater in Berlin. Besonders die U-Bahn-Stationen liebte sie sehr. Hier gab es so viel zu sehen.





Überfall in der U-Bahn



Ilka ist bestohlen worden. Aber wie ist das passiert? Und wer ist es gewesen?



Überfall in der U-Bahn



1. Welche Personen waren auf dem Bahnsteig? Kreuze an!

eine Kindergartengruppe

ein Junge mit Irokesenschnitt

ein junger Schwarzer

ein Schaffner

ein Mädchen mit Sidecut

eine alte Frau mit Rollkoffer

ein Fahrradfahrer

ein Baby

2. Die Fahrgäste betreten die U-Bahn. Was passiert? Beschreibe die Szene in drei Sätzen!



3. Was passiert nach dem Unfall? Füge die Sätze zusammen.

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ilka | <input type="checkbox"/> sitzt nebeneinander. |
| <input type="checkbox"/> Das ältere Ehepaar | <input type="checkbox"/> läuft zu seiner Mutter. |
| <input type="checkbox"/> Die Schwarzhaarige | <input type="checkbox"/> sitzt neben dem älteren Ehepaar. |
| <input type="checkbox"/> Der kleine Junge | <input type="checkbox"/> setzt sich neben ein älteres Ehepaar. |

4. Überlege, welche Person fehlt?

5. Wie erklärst du dir das?



Überfall in der U-Bahn



Ilkas Vater lebte in Berlin. Ilka war gerne bei ihm. Sie fand Berlin cool. Es gab hier so viel zu sehen. Gerne saß sie in den U-Bahnhöfen herum und beobachtete die Menschen.

Auch heute saß sie wieder hier. Sie wartete auf ihre Bahn nach Charlottenburg.

5 Es gab viel zu sehen in der U-Bahn-Station. Eine indische Großfamilie lief hier herum. Alle trugen bunte Gewänder. Der Vater ging stolz voran. Ihm folgten drei Frauen. Dann kamen die Kinder, die in Mädchen- und Jungengruppen aufgeteilt waren.

10 Dort an den Gleisen stand ein Punker-Pärchen. Er hatte einen knallroten Irokesenschnitt. Ihre Haare waren schwarz. Die eine Seite trug das Mädchen lang bis zu den Schultern, die andere war kahl rasiert. Die beiden knutschten miteinander.

Außerdem gab es eine Gruppe Radfahrer. Sie trugen bunte Sportklamotten. Ilka sah auch noch eine alte Frau mit einem Rollkoffer, einen Mann mit einem riesigen Hund und zwei Schüler.

15 Jetzt kam die Bahn. Ilka stand auf und ging auf die U-Bahn-Tür zu. Durch das Fenster sah sie, dass sie nicht sehr voll war. Es gab sogar noch Sitzplätze. Vor Ilka stieg das Pärchen ein, dann stieg sie selbst ein. Plötzlich kriegte sie einen Stoß in den Rücken. Jemand schrie. Ilka flog ein Stück durch den Gang. Neben ihr war der indische Junge hingefallen. Daneben lag die mit dem halbrasierten Schädel. Sie

20 rappelte sich auf. „Entschuldigung“, murmelte sie. Auch die Frau mit dem Rollkoffer stolperte, konnte sich aber festhalten. Die Bahn fuhr an. Ilka stand auf und half dem kleinen Jungen, hochzukommen. Sie blickte sich um. Was war passiert? Alle Fahrgäste saßen auf den Plätzen. Ihre Gesichter waren gleichgültig. Der indische Junge weinte ein bisschen. Seine Mutter tröstete ihn.

25 Ilka setzte sich direkt neben die Tür auf die Sitzbank und sah sich um. Neben ihr saß ein älteres Pärchen, daneben das Mädchen mit dem Sidecut. „Die Fahrkarten bitte!“, hörte Ilka eine Stimme. Dann stand schon der Schaffner neben ihr.

„Natürlich“, sagte Ilka. Sie kramte in ihrer Tasche.

30 Aber wieso war die Tasche auf? Und wo war ihr Portemonnaie?

Ilka kramte in ihrer Tasche herum.

Plötzlich kam ihr ein Gedanke. Jemand hatte sie ausgeraubt. Aber wie konnte das passieren?

35 Und wer hatte es getan?

